

Die Lebensmittelkontrolleure des Landkreises Leer haben 2012 bislang 44 Bußgelder gegen Betriebe verhängt. Seite 18

Leer

Im Konzertsaal der Vorburg der Evenburg gibt es am 6. Januar ein Benefizkonzert zugunsten einer Klinik in Nepal. Seite 18

LEER-ZEILE

Welpen macht munter

Wer morgens schnell munter werden will, setzt gemeinhin auf die eine oder andere Tasse starken Kaffee. Darauf kann man künftig getrost verzichten, denn laut einer japanischen Studie lässt sich das selbe Ergebnis auch auf eine andere Art und Weise erzielen – und das sogar, ohne Koffein und Kalorien zu sich nehmen zu müssen. Demnach haben Tests ergeben, dass sich der Anblick von Tierbaby-Fotos beim Lösen von Aufgaben positiv auf die Geschicklichkeit und die Konzentration des Betrachters auswirkt. Wer also auf seinem PC ein Welpenfoto als Bildschirmschoner installiert, startet jeden Morgen putzmunter in den Arbeitsalltag. **Edgar Behrendt**

WILLKOMMEN ...

... in Ostfriesland: **LENNART SINNING** erblickte das Licht der Welt am 26. November im Borromäus-



Hospital in Leer. Bei der Geburt um 7.41 Uhr wog er 4050 Gramm und war 54 Zentimeter groß. Die glücklichen Eltern sind **MICHAELA** und **HOLGER SINNING** aus Moormerland.

→ Möchten Sie auch, dass ein Foto Ihres Kindes veröffentlicht wird? Dann mailen Sie uns ein Foto an red-leer@ostfriesen-zeitung.de. Dazu benötigen wir die Geburtsdaten mit Uhrzeit sowie Geburtsgewicht und Größe Ihres Kindes, dazu den Wohnort der Eltern. Das Baby sollte nicht älter als acht Wochen und allein auf dem Bild zu sehen sein.

APOTHEKEN

LEER - Krokodil-Apotheke, Mühlenstraße 118 in Leer, Telefon 0491 / 927710 oder Telefon 0491 / 2238.

BUNDE/JEMGUM/WEENER - Dollart-Apotheke, Neuschanner Straße 19 in Bunde, Tel. 04953 / 708923.

HESSEL/MOORMERLAND - Rats-Apotheke, 2. Kampnieweg in Ihlowferhn, Telefon 04929 / 340.

WESTOVERL./RHAUDERF./OSTRH'FEHN/JÜMME - Sagger-Ems-Apotheke, Hauptstraße 462 in Ramsloh, Tel. 04498 / 1033.

UPLINGEN - Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 159 in Wiesmoor, Telefonnummer 04944 / 2550.

DER DIREKTE DRAHT

Die Redaktion Leer der Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter
Telefon 0491-9790184
bis -189
Fax: 0491-9790201
E-Mail: red-leer@oz-online.de

Chancen für Tunneldurchstich sind gering

POLITIK Die CDU besteht darauf, dass auch die Unterführung in der Bremer Straße erhalten bleibt

Die Verwaltung der Stadt und die Bahn würden gerne eine unterirdische Verbindung vom Bahnhof bis zur Reimersstraße schaffen. Das wäre allerdings eine Ersatzlösung für den aktuellen Tunnel.

VON EDGAR BEHRENDT

LEER - Im Januar soll die Politik über den von der Verwaltung vorgeschlagenen Durchstich des Tunnels im Bahnhof bis zur Reimersstraße entscheiden. Dass es dafür eine Mehrheit im Verwaltungsausschuss (VA) geben wird, bleibt fraglich. Die CDU beharrt nach wie vor darauf, dass auch der Fußgängertunnel in der Bremer Straße erhalten bleibt: „Sollte das so sein, würde ich zustimmen, ansonsten nicht“, sagt Paul Foest. Bahnsprecher Egbert Meyer-Lovis betonte aber im OZ-Gespräch, „dass es keine zwei Tunnel geben wird“.

Wie berichtet, will die Bahn die Unterführung im Bahnhof behindertengerecht ausbauen. Gemeinsam mit der Stadt gibt es Pläne, die Verbindung bis zur Reimersstraße zu verlängern, um einen Ersatz für den alten Tunnel in der Bremer Straße zu schaffen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr hatte das im November mit sechs zu fünf Stimmen abgelehnt, woraufhin Bürgermeister Wolfgang Kellner eine für Dezember vorgesehene Entscheidung im VA vertagte – zum einen,



Im Bahnhof in Leer besteht bereits ein Tunnel, der die Gleise miteinander verbindet. Stadt und Bahn würden den Tunnel gerne bis zur Reimersstraße durchstechen und ihn für die Öffentlichkeit öffnen. BILD: ORTGIES

um noch einmal das Gespräch mit der Bahn zu suchen, und zum anderen, um mehr Zeit zu haben, die Fraktionen zu überzeugen. Kellner sieht unter anderem die Gefahr, dass eine Ablehnung des Tunneldurchstichs dazu führen könnte, dass es über kurz oder lang gar keinen Tunnel mehr gibt. Bereits im Dezember 2011 habe die Bahn Stützen im Tunnel in der Bremer Straße aufgestellt, weil die Tragfähigkeit der Decke nicht mehr hätte gewährleistet werden können. Kellner be-

fürchtet, dass das Bauwerk bald aus Sicherheitsgründen geschlossen werden könnte. Bahnsprecher Meyer-Lovis relativiert diese Sorge: „Der Tunnel ist nicht mehr schön und perspektivisch müsste man viel Geld investieren, um ihn zu erhalten. Er ist aber noch stabil. Die Gefahr, dass er gesperrt werden muss, sehen wir nicht.“ Dennoch hält es Meyer-Lovis für die vernünftige Lösung, den Tunneldurchstich zu realisieren. „Die Stadt könnte es günstiger nicht bekommen“, sagt er. Da die Bahn ihren Bahnhofstunnel nur auf eine Breite von 2,40 Metern ausbauen würde, die Stadt aber für eine Verbindung bis zur

Reimersstraße 4,40 Meter auf ganzer Länge benötige, müsse sie nur die Mehrkosten tragen.

Paul Foest (CDU) kann diesem Vorschlag wenig abgewinnen. Auf die Stadt kämen nicht nur zwischen 600 000 Euro und einer Million je nach Ausbauplanung zu. Sie müsse auch die Unterhaltungskosten zahlen. Lediglich für Bürger aus der Oststadt könne der neue Tunnel einen Vorteil haben. Fußgänger und Radfahrer aus der Bremer Straße müssten einen

großen Umweg in Kauf nehmen. Laut Wolfgang Kellner harmonisiert ein Tunnel in der Reimersstraße dagegen mit der Radverkehrsplanung. Es sei das Ziel, den Fahrzeug- und den Radverkehr in der Bremer Straße voneinander zu trennen. Schüler aus Loga oder der Oststadt könnten – getrennt vom Straßenverkehr – über die Kleine Allee und den Hohehellernweg fahren, um durch den Tunnel in die Innenstadt zu gelangen. So könnte ein neuer „Trampelpfad“ entstehen, so Kellner.

„Die Stadt könnte es günstiger nicht bekommen“

EGBERT MEYER-LOVIS

„So könnte ein neuer Trampelpfad entstehen“

WOLFGANG KELLNER

Gast wollte Rechnung nicht zahlen

LEER - Ein Gast wollte am Mittwochabend weder seine Rechnung bezahlen, noch ein Lokal an der Reimersstraße in Leer verlassen. Auch der Aufforderung der Polizeibeamten, die Gaststätte zu verlassen, kam der 27-jährige Mann aus dem Landkreis Emsland nicht nach. Ganz im Gegenteil. Nach Angaben der Polizeiinspektion Leer/Emsden verhielt er sich zunehmend aggressiv. Der stark alkoholisierte Emsländer gab keine Ruhe und wurde daher in Polizeigewahrsam genommen. Der Mann musste „pushen“. Der Atemalkoholtest ergab einen Wert von mehr als zwei Promille.

Stadt kontrolliert Geschwindigkeit

LEER - Die Stadt Leer beabsichtigt, in der Woche vom 31. Dezember bis zum 5. Januar schwerpunktmäßig in Nüttermoor an der Deichstraße die Geschwindigkeiten im Verkehr zu kontrollieren. Außerdem werden nach Angaben der Stadt zudem an Gefahrenstellen in Leer Messstationen aufgestellt.



Einladung für Vereine

„SEPA: Neuerungen bei Lastschriften!“

Alles was Sie über SEPA wissen müssen.

Vereine aufgepasst: Das bisherige Lastschriftverfahren für den Einzug von Mitgliedsbeiträgen fällt weg. Um Sie als Verein rechtzeitig mit den neuen Anforderungen vertraut zu machen, laden wir Sie herzlich zu einer unserer Informationsveranstaltungen zum Thema SEPA-Umstellung ein.

Termine jeweils um 19:30 Uhr:

- 14. Januar 2013 in Warsingsfehn im Bankgebäude, Rudolf-Eucken-Str. 20
- 15. Januar 2013 in Riepe im Saalbetrieb „Weißes Pferd“, Friesenstr. 213
- 16. Januar 2013 in Hesel in der Gastronomie „Meta“, Kirchstr. 1

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bis zum 07.01.2013 an.



☎ 04954 947-0
🌐 www.raiba-moormerland.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Tel.: 04954 947 - 0
www.raiba-moormerland.de

Raiffeisenbank eG
Moormerland

